



Wir sind begeistert.

GUSTAV-WIEDERKEHR-SCHULE

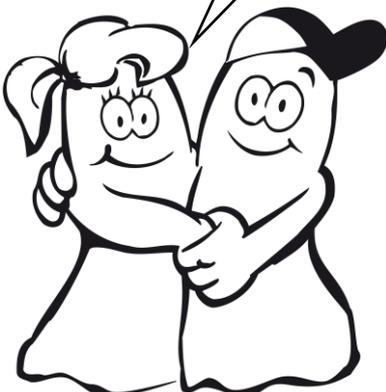
mit Außenstelle Bartholomäusschule

Grundschule

SCHULORDNUNG

DER GUSTAV-WIEDERKEHR-SCHULE MIT AUßENSTELLE BARTHOLOMÄUSSCHULE

„Jeden Tag kommen wir in unserer Schule zusammen und verbringen hier gemeinsam einen Teil des Tages. Wir wollen uns hier wohlfühlen. Da das Zusammenleben der Menschen nach gewissen Regeln abläuft, sind auch für „das Leben in der Schule“ bestimmte Regeln notwendig, die wir alle gemeinsam beachten.“



1. Wir gehen freundlich und rücksichtsvoll miteinander um.



- a) Täglich helfen wir uns gegenseitig und achten auf die anderen Kinder.
- b) Wir lachen niemanden aus und ärgern uns nicht, sondern wir sind füreinander da.
- c) In den Pausen und nach dem Unterricht halten wir uns nicht auf den Gängen und Treppen auf. Im Klassenzimmer lärmen und toben wir nicht.
- d) Nur in den Pausen gehen wir auf die Toiletten.
- e) Mit dem Beginn der großen Pause gehen wir sofort auf den Schulhof, den wir nicht verlassen dürfen. Beim 1. Klingelzeichen nach dieser Pause gehen wir ins Schulhaus. Bei schlechtem Wetter bleiben wir während der Hofpause diszipliniert im Klassenzimmer.
- f) Unsere Fahrräder stellen wir in den Fahrradständer und schließen sie ab. Auf dem Schulhof schieben wir das Rad. Fremde Fahrräder gehen uns nichts an!

2. Wir wollen und brauchen eine saubere und freundliche Schule

- a) Pünktlich mit dem ersten Läuten betreten wir das Schulgebäude, hängen unsere Mäntel und Jacken (usw.) an der Garderobe auf und gehen ins Klassenzimmer.
- b) Wir werfen die Abfälle in die Papierkörbe.
- c) In unserem Klassenzimmer ist jeder für seinen Platz verantwortlich.
- d) Auf dem Schulgelände, im Klassenzimmer, während dem Unterricht und in den Pausen wird kein Kaugummi gekaut.
- e) Zum Unterrichtsende verlassen wir das Klassenzimmer ordentlich aufgeräumt.
- f) Mit all unseren Schulsachen gehen wir sorgsam um.
- g) Wir achten auf die Sauberkeit in unseren Toiletten. Sie sind kein Spielplatz!



3. Wir wollen keine Unfälle

- a) Wir wollen unsere Mitschüler nicht gefährden (wie z.B. durch Raufen, Stoßen, mit gefährlichen Gegenständen usw.)
- b) Im Winter werfen wir keine Schneebälle und schaffen keine Rutschbahnen.
- c) Bei Alarm halten wir uns an die Anweisungen der Lehrkräfte.
- d) Die Fenster öffnen wir nur, wenn der Lehrer sich im Klassenraum befindet und das Öffnen erlaubt
- e) Wir achten gemeinsam darauf, dass die Halteverbotsregeln rund um das Schulhaus eingehalten werden.



4. Wir wollen und brauchen Ruhe in der Schule

- a) Kickboards, Cityroller und Inline-Skates o.ä. dürfen im Schulhaus und während der Unterrichtszeit auf dem Schulhof nicht benutzt werden.
- b) Mitgebrachte Handys müssen auf dem Schulgelände ausgeschaltet werden.
- c) Elektronische Spiel- und Musikgeräte dürfen nicht mitgebracht werden.
- d) Smartwatches o.ä. müssen auf dem Schulgelände ausgeschaltet sein.



Für Diebstähle bzw. deren Aufklärung übernimmt die Schule keine Verantwortung

Bei Verstößen gegen die Hausordnung werden die jeweiligen Geräte bis zum Ende des Unterrichts einbehalten. Nach der zweiten Wiederholung wird das Gerät erst nach Rücksprache mit den Erziehungsberechtigten wieder herausgegeben.

Pausenordnung



1. Verhalten im Schulhaus

- a) Es ist angenehm, wenn im Schulhaus in den Fluren und Gängen eine ruhige Lautstärke herrscht. Auch wenn es zur Hofpause läutet. Deshalb rennen wir und schreien wir nicht.
- b) Im Schulhaus darf kein Ball gespielt werden. Das ist gefährlich.

2. Verhalten im Schulhof



- a) Wir gehen ohne zu trödeln in den Hof.
- b) Wir gehen möglichst am Anfang oder am Ende der Hofpause auf die Toilette.
- c) Wir bleiben auf dem Schulgelände und halten die besprochenen Grenzen ein. (Treppenaufgänge und abgegrenztes Kellergeschoss sind keine Spielflächen.)
- d) Bälle holen wir nur nach Absprache mit der Hofaufsicht.
- e) Wir betreten in der großen Pause nur in Notfällen das Schulgebäude.
- f) In der Pause verhalten wir uns rücksichtsvoll.
- g) Wir klären Streit gewaltlos und verletzen niemanden mit Worten oder Taten. Hilfe bekommen wir bei der Aufsicht.
- h) Wir werfen nicht mit Sand, Steinen, Stöcken oder Schneebällen.
- i) Wir schonen unsere Bäume und Sträucher. Wir reißen keine Blätter oder Äste ab und klettern nicht auf Bäume.
- j) Wir nehmen Bälle/Spielzeug nur mit in den Hof, wenn keine Pfützen/kein Schnee vorhanden sind.
- k) Beim ersten Klingeln gehen wir zügig ins Klassenzimmer.

3. Verhalten in der Regenpause

- a) Während der Regenpause bleiben wir im Klassenzimmer und beschäftigen uns leise. Gerne können wir die Klassenzimmerspiele spielen. Spiele vor dem Klassenzimmer sind nur in Absprache mit der Klassenlehrerin möglich.

